

Bericht über die Aufnahmeprüfung Deutsch

Form und Inhalt

Die Deutschprüfung ist schriftlich.

Die Kandidat*innen verfassen einen Text (Aufsatz)

Es standen zwei Themen zur Verfügung, die Kandidat*innen konnten eines davon auswählen.

Textsortenkenntnis wurde nicht vorausgesetzt, die Aufgabenstellungen zielten aber auf einen argumentativen Aufsatz (Erörterung, Kommentar etc.)

Der Text musste dreiteilig sein und aus einem klar abgegrenzten Einstieg, einem argumentativen Hauptteil und einem Schluss bestehen.

Die Themen wurden so gestellt, dass die Kandidat*innen ihre eigenen Erfahrungen und ihr persönliches Vorwissen aktivieren konnten.

Kompetenzen

Geprüft werden verschiedene Kompetenzen:

Die Kandidat*innen erfassen eine schriftliche Aufgabenstellung.

Die Kandidat*innen entwickeln eigene Gedanken, analysieren Fragestellungen, zeigen Fantasie und bündeln ihre Ideen in einem Text.

Die Kandidat*innen strukturieren Inhalte sinnvoll und gliedern ihren Text.

Die Kandidat*innen formulieren ihre Überlegungen verständlich, wenden einen differenzierten Wortschatz an, bilden unterschiedliche Satzkonstruktionen und berücksichtigen die meisten sprachlichen Normen.

Korrektur

Inhalt, Form/Aufbau und Sprache wurden mit je 10 Punkten bewertet.

Eine Lehrperson nahm eine Erstkorrektur vor, eine zweite Lehrperson eine Zweitkorrektur, Abweichungen wurden in einem Korrektur-Gespräch besprochen und bereinigt, so dass bei der Punktevergabe Einigung erzielt wurde.

Bern, Juni 2020, Fachschaft Deutsch